

# Multimedia-Manifest

## Leitfaden

Projektergebnis 4  
Europe4ALL-Projekt

## **Kolophon**

Herausgebende & Autor:innen: K8 Institut für strategische Ästhetik (Deutschland), Austria Volunteers - VAEV, EU Relations (Italien), Center for Education and Innovation (InnovED) (Griechenland), Hub Nicosia (Zypern), Pressure Line (Niederlande).

Die Partner sind für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte verantwortlich und erklären, dass sie auf angemessene Art und Weise auf verwendete Quellen verwiesen haben.

Layout: Pressure Line

Übersetzung: VAEV (Deutsch), EU Relations (Italienisch), Pressure Line (Niederländisch), InnovED (Griechisch).

Diese Veröffentlichung wurde im Rahmen des Erasmus+ Projekts "Europe4All - European Digital Cultural Heritage and Values for Migrant Empowerment and Inclusion in Adult Education" verfasst.

Diese Veröffentlichung (in englischer, deutscher, griechischer, niederländischer und italienischer Sprache) sowie weitere im Rahmen des Projekts erstellte Veröffentlichungen und Hilfsmittel können kostenlos heruntergeladen werden unter: [www.europe4all.net](http://www.europe4all.net)



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License.

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>.

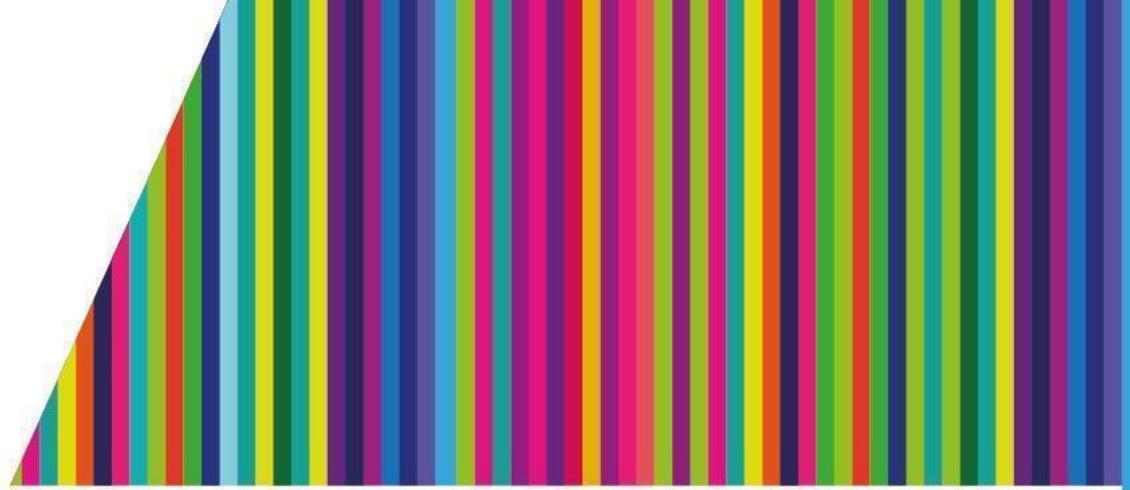
## **Haftungsausschluss**

Europe4All ist von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Europe4All - Europäisches digitales Kulturerbe und Werte für Migranten  
Empowerment und Inklusion in der Erwachsenenbildung - Erasmus+ Projekt, Aktionsart  
"Erwachsenenbildung", Förderungsnummer: 2021-1-DE02-KA220-ADU-000035214



Co-funded by  
the European Union



## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>EINFÜHRUNG</b>	<b>4</b>
<b>INHALT DES MANIFESTS</b>	<b>5</b>
<b>FORM DES MANIFESTS</b>	<b>6</b>
<b>ERSTELLUNG DES MANIFESTS</b>	<b>7</b>
<b>BEWERBUNG DES MANIFESTS</b>	<b>9</b>
<b>FEEDBACK ZUM MANIFEST ERHALTEN</b>	<b>10</b>
<b>SCHLUSSFOLGERUNG</b>	<b>13</b>
<b>ANHANG</b>	<b>14</b>



## **EINFÜHRUNG**

Der Europe4ALL-Leitfaden für multimediale Manifeste ist ein kurzer Leitfaden, der entwickelt wurde, um Erwachsenenbildnerinnen und -bildnern, nicht-formalen Trainerinnen und Trainern für erwachsene Lernende und Managerinnen und Managern der Erwachsenenbildung **Anleitungen zu geben, wie sie (junge) Erwachsene** bei der Erstellung eines Manifests in ihrer Landessprache anleiten können.

### **STRUKTUR**

Um die Gestaltung und Erstellung der nationalen Manifeste einfacher zu machen, bieten wir in diesem Leitfaden Inhalte zu den fünf folgenden Themen: *Inhalt, Form, Produktion, Bewerbung* und *Feedback*.

### **ZIEL**

Jedes nationale Manifest soll eine Reihe von Erklärungen zu Themen enthalten, die für eine Gruppe (junger) Erwachsener, sowohl Einheimische als auch Migrant:innen, aus fünf verschiedenen Ländern wichtig sind. Dabei geht es um Themen wie europäische Werte, kulturelles Erbe und ihr Leben als (junge) Erwachsene in einem multikulturellen Umfeld voller wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Krisen. Durch den Prozess der gemeinsamen Erstellung eines Manifests gewinnen die Gruppen junger Erwachsener, sowohl Einheimische als auch Migrant:innen, an Wissen und Erfahrung, wie sie ihre Bedürfnisse und Visionen zum Ausdruck bringen können. Dies ist in den heutigen multikulturellen Gesellschaften von besonderer Bedeutung und für Einwanderergemeinschaften äußerst wichtig, da sich Einwanderer:innen in den Aufnahmeländern oft entrechtet fühlen. Die nationalen Manifeste, die in den fünf Partnerländern erstellt werden, werden in dem Europe4ALL Multimedia Manifest zusammengefasst.

### **EIN PAAR WORTE ZUM MULTIMEDIA-MANIFEST VON EUROPE4ALL**

Das Europe4ALL Multimedia Manifest wird Grundsätze und Vorschläge für Veränderungen auflisten, die nach Ansicht der Gruppe junger Erwachsener vorgenommen werden sollten. Es wird eine Reflexion über einige Aspekte des Lebens

eines (jungen) Erwachsenen bieten und alle Bereiche der Kernthemen enthalten, die die Gruppe für einen positiven sozialen Wandel hervorheben möchte, in dem einzelne Personen zu Agenten des Wandels werden. Im Rahmen des Manifests können junge Erwachsene aus ganz Europa und darüber hinaus ihre Visionen kommunizieren: Das Ergebnis wird dann an europäischen Politikern geschickt. Mit diesem Manifest möchten wir darüber hinaus eine Debatte auf globaler Ebene anstoßen.

## **INHALT DES MANIFESTS**

Im Folgenden finden Sie die fünf Fragen, die die Gruppe der (jungen) Erwachsenen, sowohl Einheimische als auch Migrant:innen, im Manifest beantworten wird. Die ausgewählten Fragen wurden sorgfältig zusammengestellt, um den grundlegenden Prinzipien und Idealen zu entsprechen, die Europas reiches kulturelles Gefüge untermauern. Durch die Beantwortung dieser Fragen wollen wir die Inklusion, die Wahrung der Menschenrechte und den sozialen Zusammenhalt im europäischen Kontext fördern.

Die gestellten Fragen dienen als Kompass, der uns den Weg zu einem integrativeren und kohäsiveren Europa weist. Sie helfen dabei, den aktuellen Stand der Dinge zu bewerten und Bereiche mit Verbesserungsbedarf zu ermitteln. Wenn wir uns mit den positiven Aspekten befassen, die für Migrant:innen in Europa gut funktionieren, können wir auf diesen Erfolgen aufbauen und ihre breitere Anwendung fördern.

### **1. In Europa funktionieren folgende Aspekte sehr gut:**

Diese Frage zielt darauf ab, die positiven Aspekte und Erfolge in Europa in Bezug auf die Behandlung, die Rechte und die Möglichkeiten für (junge) Erwachsene, sowohl Einheimische als auch Migrant:innen, zu ermitteln. Indem wir diese positiven Beispiele aufzeigen, würdigen wir die Werte der Inklusion, der Gleichheit und des Respekts, die integraler Bestandteil des europäischen Kulturerbes sind.

### **2. In Europa sollten folgende Aspekte verbessert werden:**

Indem wir diese Herausforderungen anerkennen, halten wir die europäischen Werte Fairness, Gerechtigkeit und Menschenrechte aufrecht.

### **3. Mein Vorschlag zur Verbesserung der Situation lautet:**

Diese Frage spiegelt den europäischen Wert der Solidarität wider, da sie Einzelpersonen und Institutionen ermutigt, sich gemeinsam den Herausforderungen zu stellen, mit denen Migrant:innen konfrontiert sind.

**4. Meine Botschaft an die Mitglieder des Europäischen Parlaments:**

Diese Frage richtet sich direkt an die Mitglieder des Europäischen Parlaments und unterstreicht deren Rolle bei der Gestaltung von politischen Entscheidungen und Praktiken, die eine direkte Auswirkungen für Migrant:innen haben. Indem wir uns mit den politischen Entscheidungsträger:innen auseinandersetzen, verkörpern wir die Werte der Demokratie, der Partizipation und der Verantwortlichkeit, die für die europäische Kultur von zentraler Bedeutung sind.

**5. Haben Sie weitere Gedanken, die diesem Manifest hinzugefügt werden sollten (optional)?**

Mit dieser Frage wird der Reichtum und die Vielfalt des europäischen Kulturerbes gewürdigt, indem die Einbeziehung verschiedener Standpunkte gefördert wird.

Die im Multimedia-Manifest gestellten Fragen sprechen nicht nur die unmittelbaren Herausforderungen, mit denen Migrant:innen konfrontiert sind, sondern auch einen roten Faden bilden, der sie mit den europäischen Werten und dem kulturellen Erbe verbindet. Durch diesen ganzheitlichen Ansatz wollen wir ein integrativeres, harmonischeres und widerstandsfähigeres Europa schaffen, das seine Vielfalt schätzt und seine Grundwerte aufrechterhält.

Je nach Profil der Teilnehmenden können diese sich entweder durch direkte Antworten auf die gestellten Fragen oder durch das Erzählen ihrer persönlichen Geschichten und Erfahrungen äußern. Im letzteren Fall ist die Anleitung des Moderators besonders wichtig, um die Relevanz zwischen der Geschichte und den fünf gestellten Fragen zu gewährleisten.

## **FORM DES MANIFESTS**

Der Inhalt des Manifests basiert auf den Antworten auf die Fragen, die im vorherigen Kapitel formuliert wurden. Diese Antworten können in verschiedenen Formen präsentiert werden - Text, Audio/Podcast, Video, Bilder, Zeichnungen usw.

### **Schriftliche Textform:**

Im Folgenden finden Sie einige Tipps, die Sie beim Schreiben des Textes beachten sollten:

- Verwenden Sie eine klare Sprache, vermeiden Sie komplizierte Wörter
- Kommen Sie auf den Punkt
- Der Text sollte ansprechend sein und zum Handeln auffordern.
- Interesse des Lesers. Sie können eine bildhafte Sprache verwenden oder Beispiele aus Ihrer eigenen Erfahrung heranziehen, um den Text interessanter zu machen.
- Seien Sie inspirierend.

### **Audio/Podcast Form:**

Schreiben Sie zunächst die Antworten auf die Fragen auf und beachten Sie dabei die Tipps für schriftliche Texte.

Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, sollten Sie Folgendes beachten:

- Aufnahme in ruhiger Lage
- Echo vermeiden
- Bleiben Sie in der Nähe des Mikrofons (Ihres Smartphones)
- Machen Sie eine Testaufnahme

Hören Sie sich den Podcast (<https://youtu.be/IrTWKnbPZrI>) an, der im Rahmen des Projekts erstellt wurde, und lassen Sie sich inspirieren.

### **Video-Beitrag**

GREIFEN Sie auf die Tipps aus *dem Europe4All Videomaking Guide* zurück, um Ihr Video zu produzieren. Der Leitfaden ist auf Englisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch und Niederländisch erhältlich und kann hier heruntergeladen werden: <https://www.europe4all.net/outcomes.html>

### **Zeichnung**

Wenn Sie gut zeichnen können, können Sie Ihre Botschaft durch Kunst vermitteln. Sie können ein Blatt Papier und Stifte (oder Farbe) nehmen und ein Bild zeichnen, das Sie mit der Antwort auf die Frage verbinden. Um die Botschaft zu verdeutlichen, erklären Sie kurz den Kontext der Zeichnung.

Machen Sie ein Foto von Ihrer Zeichnung und verwenden Sie es im Manifest.

### **Andere Formen**

Sie können auch jede andere Form verwenden, um Ihre Antwort auf die Frage auszudrücken, z. B. durch Tanz, ein Lied oder ein Foto. Denken Sie daran, Ihr Beitrag zu kontextualisieren, damit er leichter zu verstehen ist: Schreiben Sie zum Beispiel einen Titel oder eine kurze Beschreibung zu Ihrem Fotos/Tanzes/Liedes, um dem Publikum weitere Informationen geben.

## **ERSTELLUNG DES MANIFESTS**

Die Organisation der Produktion von Inhalten für das Multimedia-Manifest Europe4All hängt von der Teilnehmendengruppe ab, mit der Sie arbeiten. Sie finden hier einen Vorschlag für eine Struktur, die an die Bedürfnisse Ihrer Gruppe angepasst werden kann:

### **1. Sitzung - Einführung und Aufwärmen**

-**Sich gegenseitig kennenlernen:** Wählen Sie eine Aktivität zum Kennenlernen (z. B. aus den Unterrichtsplänen des Europe4All-Handbuchs für Fachkräfte im Bereich der Erwachsenenbildung)

-**Stellen Sie das Ziel der Projekte vor:**

- Produktion von Inhalten, die die 5 Fragen des Europe4All Multimedia Manifestes beantworten

- Die Form kann variieren
- Die Inhalte aus den verschiedenen Partnerländern werden in einem Europe4All Multimedia Manifest zusammengefasst
  - Das Europe4All Multimedia Manifest wird den Mitgliedern des Europäischen Parlaments zugesandt mit der Bitte um Stellungnahme
- **Nachdenken über das kulturelle Erbe und die europäischen Werte:** Um in das Thema einzusteigen, schauen Sie sich mit Ihrer Gruppe einige der Videos aus der [Europe4All-Videothek](#) an oder führen Sie einige der Aktivitäten durch, aus den Unterrichtsplänen des [Europe4All-Handbuchs für Fachkräfte im Bereich der Erwachsenenbildung](#)

## 2. Sitzung - Vorbereitung

### Präsentation der **fünf Fragen des Multimedia-Manifests**

- Darstellung der **verschiedenen Formen**, die die Antworten auf diese Fragen annehmen können
- **Entscheiden Sie** gemeinsam mit der Gruppe, **welche Form(en)** ihre Antwort annehmen wird (wählen Sie 1-2 Formen pro Gruppe)
- Beginn der Arbeit an der **Produktion der Inhalte**

## 3. Sitzung - Produktion

- **Produktion** und Fertigstellung **des Inhalts**
- Geben Sie zu jeder Antwort **einige Informationen über die Person(en)**, die sie gegeben hat/haben (z. B. Vorname, Alter, Land, gesprochene Sprachen,...)
- Wenn der Inhalt nicht in Worten ausformuliert ist (z. B. Fotos, Gemälde, Musik, ...), schreiben Sie **1-2 Sätze zu jedem Inhalt**, um den Kontext zu erklären.
- Wenn Sie viele Inhalte haben, lassen Sie die Gruppe für jede Frage die **Inhalte auswählen**, die sie in das Multimedia-Manifest von Europe4All aufnehmen möchten.
- Wenn Sie Foto-, Video- oder Toninterviews verwenden, müssen die Teilnehmenden eine **"Einverständniserklärung zur Verwendung von Bildern/Videos"** unterschreiben (Formular liegt am Ende dieses Dokuments vor)
- Die Teilnehmenden müssen die **Einverständniserklärung** unterschreiben, **die es den Europe4All-Partnern erlaubt, die von ihnen produzierten Inhalte** unter der

gemeinsamen kreativen Lizenz CC-BY-SA - Europe4All zu **veröffentlichen** (Formular liegt am Ende dieses Dokuments vor).

Nachdem Sie Ihren Inhalt finalisiert haben, senden Sie ihn an die [Europe4All-Partner](#), damit er in das Multimedia-Manifest von Europe4All integriert werden kann.

## **BEWERBUNG DES MANIFESTS**

Das Multimedia-Manifest Europe4All wird über verschiedene Kanäle beworben, um seine Sichtbarkeit zu erhöhen und das Engagement für diesen Prozess zu unterstützen. Auf Social-Media-Plattformen und Websites werden Ausschnitte, Zitate oder Bilder aus dem Manifest mit aussagekräftigen Bildunterschriften oder Hashtags geteilt, um Interesse zu wecken und zum Teilen anzuregen.

Die Zusammenarbeit mit relevanten Organisationen, Interessengruppen oder Einzelpersonen, die sich für die Ziele und Themen des Manifests interessieren, wird ebenfalls angestrebt. Dazu gehört, sie um Unterstützung, Interviews oder Partnerschaften zu bitten, um die Reichweite und Wirkung des Manifests zu verstärken.

Auf der Webplattform des Projekts wird das Multimedia-Manifest an prominenter Stelle präsentiert. Es wird ein spezieller Bereich oder eine Seite eingerichtet, auf der die Besucher leicht auf das Manifest zugreifen und sich mit ihm auseinandersetzen können. Es wird auch möglich sein, das Manifest in verschiedenen Formaten herunterzuladen, z. B. als PDF, Audio/Podcast oder Video.

Virtuelle oder physische Veranstaltungen wie Webinare, Multiplikatorenveranstaltungen oder Workshops werden ebenfalls organisiert, um das Multimedia-Manifest vorzustellen und Diskussionen zu seinen Inhalten durchzuführen. Diese Veranstaltungen bringen Interessenvertreter, politische Entscheidungsträger, Pädagogen und das Zielpublikum zusammen, um ins Dialog zu kommen, Ideen auszutauschen und zur aktiven Beteiligung an der Verbreitung der Botschaft des Manifests anzuregen.

Die Bewerbung des Multimedia-Manifests kombiniert Online- und Offline-Strategien, Kooperationen und gezielte Öffentlichkeitsarbeit. Der Erfolg der Öffentlichkeitsarbeit hängt davon ab, ob es gelingt, mit diesen Aktivitäten ein breites Publikum zu erreichen und ein sinnvolles Engagement zu wecken.

## **FEEDBACK ZUM MANIFEST ERHALTEN**

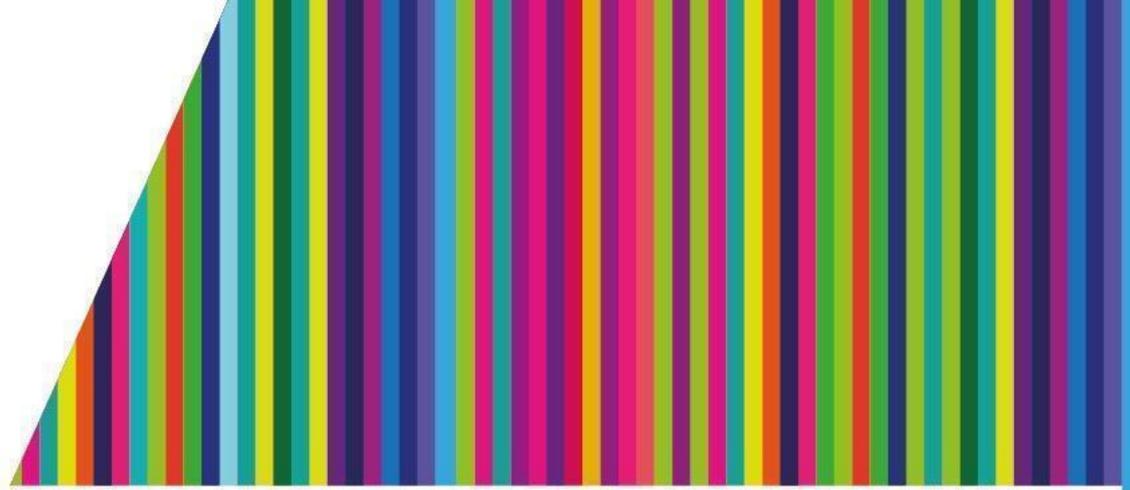
Die Einholung von Feedback zur Erstellung des Manifests dient in erster Linie der Selbstevaluierung des Prozesses, der zur Produktion des finalen Manifests geführt hat. Es wird auch eine Bewertung des Inhalts des Manifests sein.

Zu diesem Zweck denken wir, dass es eine gute Gelegenheit wäre, einen zweiteiligen Feedback-Fragebogen zu erstellen, der durch einfache Fragen nicht nur die Reflexion über das Manifest selbst unterstützt, sondern auch darüber, wie die Teilnehmenden die Prinzipien, für die wir durch das Europe4All-Projekt werben möchten, in einer kollektiven und interkulturellen Aktivität, wie das Manifest, angewendet haben.

Bei einem Feedback-Prozess empfehlen wir, eine positive und konstruktive Haltung zu bewahren, um Konflikte zu vermeiden und den Dialog zu fördern. Es hilft, um eigenen Stellungnahmen zu schärfen und Aspekte zu identifizieren, die verbesserungsfähig sind. Aus diesem Grund ist es wichtig, bei der Einholung von Feedback spezifisch zu sein und Kontext und Gründe zu erklären. Bei positivem Feedback können die Teilnehmenden erklären, was sie an der vorgeschlagenen Aktivität für positiv oder wichtig halten. Feedback ist konstruktiv, wenn es eine Alternative oder Verbesserungsvorschläge bietet und erklärt, warum es wichtig ist, es in Zukunft anders zu machen.

Unser Feedback-Fragebogen beinhaltet zwei Arten von Fragen: eine Reihe von knappen Aussagen, die auf einer Likert-Skala von 1-5 bewertet werden, sowie offene Fragen.

Sie können das Online-Feedback-Formular hier verwenden:  
<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLScUpTUR3KfcjvixAiWrNteF3k92X1JQsTvakYpt91P4SEJyBw/viewform?usp=sharing>



Teil 1 - Bitte geben Sie Ihr Feedback zum Prozess der Erstellung des Manifests

- Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1-5 (1 niedrigste Note - 5 höchste Note):

	1	2	3	4	5
Die Inhalte sind das Ergebnis einer kollektiven Entscheidung.					
Ich habe den kreativen Prozess, der zu diesem Manifest geführt hat, geschätzt.					
Wir hatten eine Diskussion über europäische Werte, und das war ein Mehrwert für unsere kreative Arbeit.					
Ich bin mit der von uns gewählten Form (Audio, Video usw.) zufrieden.					
Ich bin zuversichtlich, was das Endprodukt angeht.					

- Glauben Sie, dass Ihr Beitrag einen Mehrwert für den Prozess darstellt?

---



---



---

- Welcher Aspekt des Prozesses muss Ihrer Meinung nach verbessert werden?

---



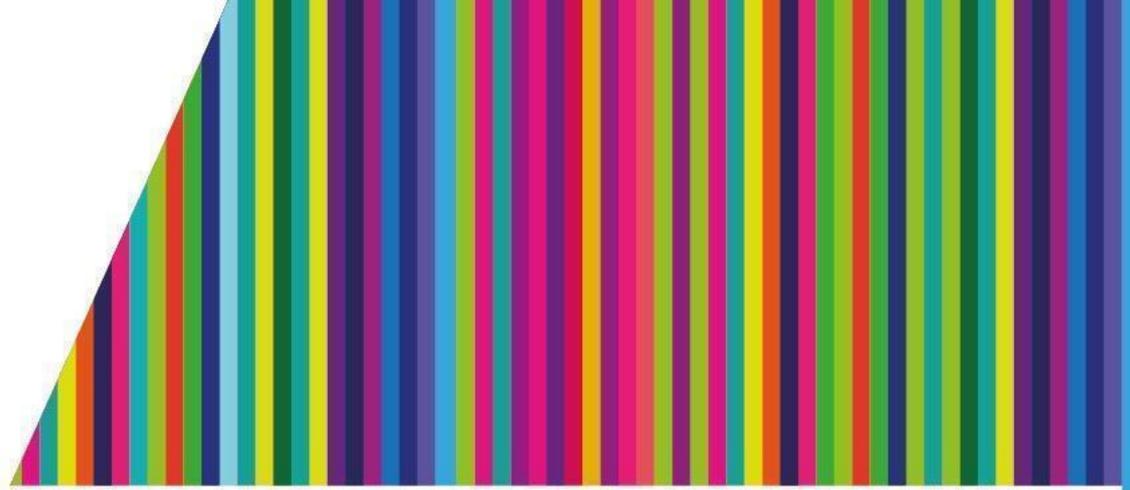
---



---

Teil 2 - Bitte geben Sie Ihr Feedback zum finalen Manifest





- Können Sie eine allgemeine Bewertung des Manifests abgeben? Bitte bewerten Sie auf einer Skala von 1-5 (1 niedrigste Note - 5 höchste Note) die folgenden Aussagen:

	1	2	3	4	5
Das Manifest verwendet eine einfache, prägnante und geradlinige Sprache					
Der Inhalt ist klar					
Das Manifest ist umfassend					
Das Manifest ist kreativ					
Die Inhalte sind realistisch und umsetzbar					

- Was sind die Stärken des Manifests?

---



---



---

- Können Sie eine Schwäche erkennen?

---



---



---

- Sind Sie der Meinung, dass das Manifest mit Ihren Erwartungen übereinstimmt?

---



---

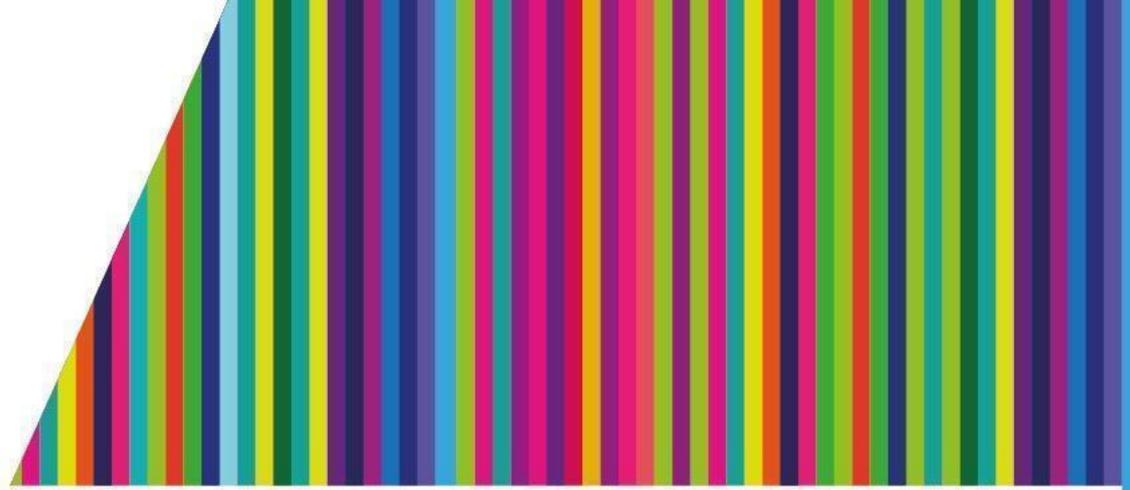


---



## **SCHLUSSFOLGERUNG**

Diese kurze Schritt-für-Schritt-Anleitung soll bei der Erstellung der nationalen Manifeste in den Partnerländern helfen. Die Moderatoren in jedem Land sollten lokale Gruppen von (jungen) Erwachsenen, sowohl Einheimische als auch Migrant:innen, zusammenbringen, um ihre Antworten auf die fünf Fragen des Manifests zum Ausdruck zu bringen. Diese Antworten können sich in ihrer künstlerischen Form (schriftlich, Audio/Podcast, Video, Zeichnung usw.) sowie in ihrer Erzählart (Interviews, Geschichtenerzählen usw.) unterscheiden, je nach Kreativität, Engagement und eigenen Erfahrungen der Teilnehmenden. Währenden der Arbeitssitzungen sollten die Moderator:innen die gemeinsame Arbeit in den Teams während der Gestaltung und Produktion der nationalen Manifeste koordinieren. Gleichzeitig werden die Teilnehmenden aufgefordert, sich nicht nur aktiv zu beteiligen, sondern auch ihr Feedback zur Erstellung des nationalen Manifests zu geben. Alle fünf nationalen Manifeste werden verwendet, um das Europe4All Multimedia Manifesto zu erstellen, ein Kommunikationsinstrument für (junge) Erwachsene, um ihre Meinung zu Fragen in Bezug auf Migration und europäische Werte und kulturelles Erbe hörbar zu machen und sich an Politiker:innen, Interessenvertreter:innen sowie die breite Öffentlichkeit zu wenden.



## **ANHANG: Erklärungen zum Inhalt**

### **A. Einverständniserklärung zur Nutzung der erstellten Inhalte**

Name und Beschreibung des Inhalts

.....  
.....

Der Unterzeichner erklärt Folgendes:

- Er/sie ist der/die Autor/in der produzierten Inhalte;
- Der Inhalt wird den Partnern des Projekts Europe4All kostenlos zur Verfügung gestellt;
- Der Inhalt kann für alle Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Projekt Europe4All verwendet werden (Presse, Internet, Dokumentation, Ausstellung, soziale Medien usw.)
- der Inhalt kann als Teil des Europe4All Multimedia Manifesto unter der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 Lizenz CC BY-SA 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>) veröffentlicht werden

Ort: .....

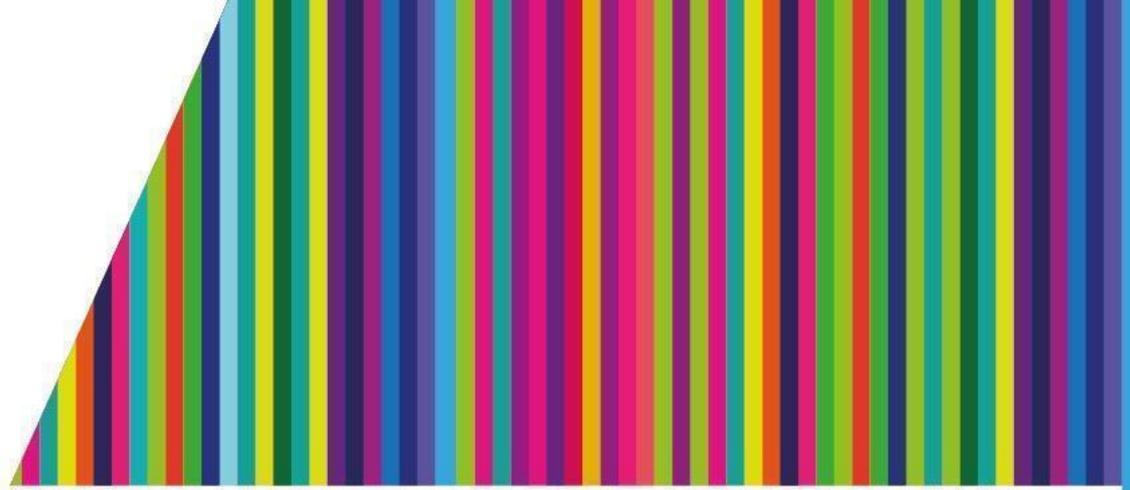
Datum: .....

Name: .....

E-Mail Adresse: .....

Unterschrift: .....





## B. Einverständniserklärung zur Verwendung von Bildern/Videos

Von [Name der Person]

An [Name der Europe4All-Partnerorganisation]

Datum und Ort, an dem die Fotos/Videos aufgenommen wurden

### Betreff

Veröffentlichung von Fotos/Videos der Person, die während der Projektaktivitäten aufgenommen wurden, durch das Europe4All-Projekt.

### Region der Verwendung der Fotos/Videos

Weltweit

### Nutzungsdauer

Unbegrenzt

### Nutzungszweck

Die Fotos/Videos werden ausschließlich zu dem Zweck veröffentlicht, die Person während ihrer Teilnahme an den Videoproduktionen des Projekts Europe4All zu zeigen.

Die Videos dürfen in einem kommerziellen Kontext verwendet werden (z. B. Veröffentlichung auf YouTube).

### Lizenz

Die Fotos/Videos dürfen in Europe4All-Dokumenten verwendet werden, die unter der Creative-Commons-Lizenz "CC-BY-SA-Europe4All" veröffentlicht werden.

### Ort der Veröffentlichung

Veröffentlichung auf der Projektwebsite, auf den Social-Media-Plattformen des Projekts, auf den Verbreitungskanälen, auf den Websites und Verbreitungskanälen der Projektpartner sowie auf europäischen Websites und Plattformen.

### Finanzielle Entschädigung

Die Person erhält keine finanzielle Entschädigung für das Erscheinen auf diesen Fotos/Videos.

### Zustimmung

Die Person

stimmt zu

stimmt nicht zu

(Zutreffendes bitte ankreuzen) mit der unentgeltlichen Verwendung des Bildes oder Videos für die oben genannten Zwecke. Eine Nutzung der Bilder/Videos zu anderen als den oben beschriebenen Zwecken oder eine Weitergabe der Bilder an Dritte ist nicht gestattet.

Es besteht ein Widerrufsrecht innerhalb von 4 Wochen nach Unterzeichnung der Vereinbarung.

Datum

Name und Unterschrift der Person

